

# Duden

---

## Rechtschreibtrainer **Deutsch** als Fremdsprache

Verstehen, üben, testen

Von  
Peggy Katelhön

**Dudenverlag**  
Berlin

## 7. Grammatische Endungen und Reduktionsvokale



Regeln

**Silben ohne Betonung** spricht man kurz und undeutlich, z. B. grammatische Endungen. Hier finden wir die **Reduktionsvokale**.

### Schwa-Laut [ə]

Man schreibt <b>e</b> , aber man spricht den <b>kurzen Vokal</b> [ə]. Manchmal kann er ganz ausfallen.	Ich nehme <b>e</b> ['ne:ɪmə] Kä <b>e</b> ['kɛ:zə]. das kle <b>in</b> e ['klaɪnə] Kind kauf <b>en</b> ['kaʊfən]
---	--

### Vokalisiertes r [ɐ]

Man schreibt <b>r</b> , aber man spricht den <b>kurzen Vokal</b> [ɐ]:	
▶ in der Endung <b>-er</b>	der Vater <b>r</b> ['fa:tɐ], bun <b>ter</b> ['bʊntɐ] Ball
▶ in den Präfixen <b>er-, ver-, vor-, zer-</b>	er <b>l</b> auben [ɛɐ̯'laʊbən], ver <b>l</b> aufen [fɛɐ̯'kaʊfən], zer <b>l</b> ösen [tsɛɐ̯'fʊ:rən]
▶ nach langem Vokal	der Ur <b>l</b> aub ['u:ɐ̯laʊp], die T <b>ü</b> r [ty:ɐ̯]

**87.** Unterstreichen Sie alle (konsonantischen) **r**, die Sie hören.

A2

1. im Oktober
2. im Januar
3. die Tür
4. der Sänger
5. im Urlaub
6. am Wasser
7. am Meer
8. die Kinder
9. sich erholen
10. der Vater



Wie viele (konsonantische) **r** haben Sie gehört? \_\_\_\_\_

**88.** Unterstreichen Sie alle (konsonantischen) **r**, die Sie hören.

A2

1. Er ist Leh**r**er von Ber**u**f.
2. Hier mus**t** du nach rechts fah**r**en.
3. Der Autor schreib**t** einen Roman.
4. Die Mutter brät das Fleisch.
5. Im Sommer machen die Schüler Ab**i**tur.
6. Der rote Rock steht dir gut.
7. Der dritte Oktober ist ein Feiertag.
8. Wir machen im Juli Urlaub.
9. Wir treffen uns um vier Uhr.
10. Die T**ü**r ist auf, kommen Sie herein!
11. Ein Bekannter von mir heißt Rainer.
12. Zum Braten gibt es Rotkohl.



## 7. Grammatische Endungen und Reduktionsvokale

A2

**89.** Welche Endung hören Sie? **-e** [ə] oder **-er** [ɐ]? Kreuzen Sie an.



	-e	-er		-e	-er		-e	-er
1.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	5.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	9.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	6.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	10.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	7.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	11.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	8.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	12.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

A2

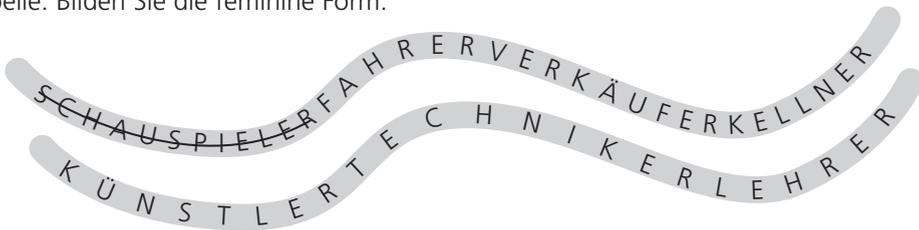
**90.** Feminin oder Plural? Hören Sie das Wort auf **-in** oder **-en**? Kreuzen Sie an.



	-in		-en		-in		-en
1. Polizistin	<input checked="" type="checkbox"/>	Polizisten	<input type="checkbox"/>	7. Kollegin	<input type="checkbox"/>	Kollegen	<input type="checkbox"/>
2. Autorin	<input type="checkbox"/>	Autoren	<input type="checkbox"/>	8. Touristin	<input type="checkbox"/>	Touristen	<input type="checkbox"/>
3. Präsidentin	<input type="checkbox"/>	Präsidenten	<input type="checkbox"/>	9. Direktorin	<input type="checkbox"/>	Direktoren	<input type="checkbox"/>
4. Tschechin	<input type="checkbox"/>	Tschechen	<input type="checkbox"/>	10. Journalistin	<input type="checkbox"/>	Journalisten	<input type="checkbox"/>
5. Doktorin	<input type="checkbox"/>	Doktoren	<input type="checkbox"/>	11. Kundin	<input type="checkbox"/>	Kunden	<input type="checkbox"/>
6. Studentin	<input type="checkbox"/>	Studenten	<input type="checkbox"/>	12. Dänin	<input type="checkbox"/>	Dänen	<input type="checkbox"/>

A2

**91.** Berufe. Schreiben Sie die Berufe aus der Wortschlange mit ihrem Artikel in die Tabelle. Bilden Sie die feminine Form.



Maskuline Form: Endung <b>-[ɐ]</b>	Feminine Form: Endung <b>-[əʀɪn]</b>
1. der <u>Schauspieler</u>	die <u>Schauspielerin</u>
2. der _____	die _____
3. der _____	die _____
4. der _____	die _____
5. der _____	die _____
6. der _____	die _____
7. der _____	die _____

## 92. Nationalitäten. Ergänzen Sie die Nomen.

1. Österreich: ein Österreicher eine Österreicherin
2. Rumänien: ein Rumäne eine Rumänin
3. Schweiz: ein \_\_\_\_\_ eine \_\_\_\_\_
4. Russland: ein \_\_\_\_\_ eine \_\_\_\_\_
5. Spanien: ein \_\_\_\_\_ eine \_\_\_\_\_
6. Türkei: ein \_\_\_\_\_ eine \_\_\_\_\_
7. China: ein \_\_\_\_\_ eine \_\_\_\_\_
8. Polen: ein \_\_\_\_\_ eine \_\_\_\_\_

### Nomen auf -a oder -r?

Wenn Sie ein (schwaches) [ə] am **Wortende** hören, schreibt man meistens **-er**.  
Wörter auf **-a** [a] gibt es im Deutschen nur wenige, z. B.

- ▶ das Komma, die Firma, das Klima, rosa, lila, da, ja
- ▶ Namen wie Andrea, Franziska, Anna

## 93. Lückendiktat. Hören Sie das Diktat und ergänzen Sie die fehlenden Wörter auf -a, -ar oder -er.



1. Euer \_\_\_\_\_ hat fast zwei \_\_\_\_\_ getrunken.
2. Der \_\_\_\_\_ fragte: „Möchten Sie die Rechnung in \_\_\_\_\_ bezahlen?“
3. Ich komme \_\_\_\_\_ zu deinem Fest; \_\_\_\_\_ muss ich früher gehen.
4. Im \_\_\_\_\_ macht \_\_\_\_\_ bei gutem \_\_\_\_\_ draußen \_\_\_\_\_.
5. Der \_\_\_\_\_ vorher als \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_ beschäftigt.
6. Das \_\_\_\_\_ der heutigen Stunde sind die Präpositionen.
7. \_\_\_\_\_ ist etwas erkältet, er soll heute \_\_\_\_\_ nicht kommen.
8. Abends sitze ich am liebsten auf dem \_\_\_\_\_ und schaue einen Film.
9. Viele \_\_\_\_\_ waren noch nie in \_\_\_\_\_; der Flug ist \_\_\_\_\_ auch \_\_\_\_\_.
10. Mein \_\_\_\_\_ ist \_\_\_\_\_ in der \_\_\_\_\_.



B1



**96.** Lückendiktat. Hören Sie das Diktat und ergänzen Sie die fehlenden Endungen: **-e** oder **-er**.

1. Berühmt e Fußballspiel \_\_\_\_\_ verdienen viel Geld.
2. Mein Bekant \_\_\_\_\_ sieht gern Fußballspiel \_\_\_\_\_.
3. Vor dem Geschäft steht ein blau \_\_\_\_\_ Abfalleim \_\_\_\_\_.
4. Groß \_\_\_\_\_ Hung \_\_\_\_\_? Bei uns finden Sie die größten Pizzen der Stadt.
5. Petra ist Angestellt \_\_\_\_\_ bei einer Bank, ihr Mann ist Krankenpfl eg \_\_\_\_\_.
6. Nur heute: Frei \_\_\_\_\_ Eintritt ins Schwimmbad für all \_\_\_\_\_ Kinder!
7. Hier finden Sie schnell \_\_\_\_\_ Hilf \_\_\_\_\_ bei allen Fragen zum Studium.
8. Ein neu \_\_\_\_\_ Comput \_\_\_\_\_ ist ziemlich teu \_\_\_\_\_.
9. Ich wünsche dir ein paar schön \_\_\_\_\_ frei \_\_\_\_\_ Tag \_\_\_\_\_!

**97.** Präfixe auf **-[v]**. Setzen Sie die Präfixe **er-**, **ver-**, **vor-** und **zer-** korrekt ein.

B1

1. Ich habe jetzt viel Berufs er fahrung und möchte deshalb mehr Geld \_\_\_\_\_ dienen.
2. \_\_\_\_\_ innerst du dich an unsere erste \_\_\_\_\_ abredung?
3. Sie hat ihren Kindern \_\_\_\_\_ boten, zu der \_\_\_\_\_ anstaltung in die Stadt zu fahren.
4. Ich habe die Regel \_\_\_\_\_ gessen; können Sie sie bitte noch einmal \_\_\_\_\_ klären?
5. \_\_\_\_\_ wachsene zahlen 8 Euro Eintritt; für Studenten gibt es \_\_\_\_\_ mäßigung.
6. Kannst du dir \_\_\_\_\_ stellen, den \_\_\_\_\_ schlag zu akzeptieren?
7. Der \_\_\_\_\_ ein hat eine \_\_\_\_\_ einbarung mit dem städtischen Schwimmbad.
8. Wenn ich \_\_\_\_\_ reisen will, \_\_\_\_\_ gleiche ich immer alle Angebote.
9. Das Zentrum wurde im Krieg stark \_\_\_\_\_ stört.
10. Der Lehrer \_\_\_\_\_ laubte der Klasse \_\_\_\_\_ gestern, ein Wörterbuch zu benutzen.

**98.** Abschlussdiktat.

Gesunde Ernährung. Hören Sie das Diktat und schreiben Sie es in Ihr Übungsheft.

B1



76. 1. **neues**, **Auto**, **Meinst**, **blaue**, **genau**, **seins**, **glaube**, **teuer**;  
2. **Weißt**, **Hausmeister**, **leid**, **keine**, **Heizung**, **zweiten**, **Raum**
77. **Stadt**: **Heidelberg**, **Leipzig**, **Mannheim**;  
**Land**: **Deutschland**, **Liechtenstein**, **Österreich**, **Schweiz**;  
**Fluss**: **Donau**, **Main**, **Rhein**, **Spree**
78. 1. **Eintritt**, **frei**; 2. **freiwillig**, **Hausarbeit**;  
3. **gleich**, **aussteigen**; 4. **Heimatland**, **Türkei**; 5. **Freitag**, **ausgezogen**;  
6. **verkauft**, **Eier**; 7. **Aufgabe**, **leicht**;  
8. **Freizeit**, **drei**; 9. **heiratet**, **Hochzeitskleid**; 10. **Erreichen**, **Freiburg**;  
11. **Gesundheit**, **Sportverein**;  
12. **Urlaub**, **Australien**
79. 1. **Dienstag**, **fliegt**, **Türkei**; 2. **schreibt**, **Beispiel**; 3. **Freitag**, **Schauspieler**, **zufrieden**; 4. **Leider**, **leise**; 5. **Fieber**, **Feier**; 6. **Fleisch**, **liegt**; 7. **Miete**, **meiner**, **Meinung**; 8. **Anzeige**, **Klavier**
80. 2. Gestern **haben** wir ihnen **verziehen**, dass sie nicht gekommen sind.  
3. Gestern **hat** es in den Bergen **geschneit**. 4. Gestern **ist** sie an der neuen Haltestelle in den Bus **eingestiegen**. 5. Gestern **hat** der Koch das Gemüse selbst **geschnitten**. 6. Gestern **hat** die Sonne **geschienen**. 7. Gestern **hat** der Maler die Wände **gestrichen**. 8. Gestern **hat** die Chefin meinen Urlaubsantrag **unterschrieben**. 9. Gestern **hat** sich Manuel sehr **beeilt**, um nicht zu spät zu kommen.  
10. Gestern **bin** ich in Koblenz **umgestiegen**. 11. Gestern **hat** er bei den Süßigkeiten **zugegriffen**.
81. 2. **feucht**; 3. **Werkzeug**, **Schauen**fenster;  
4. **Meine**, **Mäuse**; 5. **fleißig**, **Hausaufgaben**; 6. **arbeitet**, **Altersheim**;  
7. **Gebäude**, **bleibt**, **Feiertagen**;  
8. **peinliche**, **beim**, **Rauchen**
82. 2. **steuerlich** – die Steuer(n); 3. **das Gebäude** – bauen, der Bau; 4. **die Verkäuferin** – verkaufen, der Verkauf, der Verkäufer; 5. **der Läufer** – laufen,

der Lauf; 6. **einäugig** – das Auge;  
7. **gläubig** – glauben, der Glaube(n);  
8. **freundlich** – der Freund;  
9. **aufräumen** – der Raum; 10. **die Bedeutung** – bedeuten; 11. **äußerlich** – außen; 12. **träumerisch** – der Traum, der Träumer; 13. **der Betreuer** – betreuen; 14. **die Freude** – (sich) freuen

83. 2. **einzahlen**; 3. **bleiben**; 4. **einschalten**;  
5. **aufgeben**; 6. **verurteilen**;  
7. **versäumen**; 8. **ausstellen**
84. 1. **der Hai**; 2. **der Kaiser**; 3. **der Mais**;  
4. **die Saite**; 5. **der Mai**; 6. **der/die Waise**
85. 1. **Postleitzahl**, **Freiburg**; 2. **Kindheit**, **Träume**; 3. **Vorteil**, **Preis**; 4. **Heute**, **teure**; 5. **weiß**, **mein**, **aufräumen**;  
6. **Betreuung**, **Räume**; 7. **überhaupt**, **Feier**; 8. **Pause**, **draußen**, **rauchen**;  
9. **Reihe**, **zeig**; 10. **häufig**, **enttäuscht**
86. **Deutschkurs in Heidelberg**  
Herr Roberts besucht einen Deutschkurs in Heidelberg. Er ist Australier. Es ist Mai, und die Bäume sind schon grün. Die Kurse sind jetzt noch nicht so teuer wie im August. Heute ist Freitag. Die Teilnehmer sollen einen Aufsatz über eine Reise schreiben. Um zwölf Uhr ist Pause. Herr Roberts mag den Kaffee aus dem Automaten nicht. Deshalb geht er nach draußen. Gleich um die Ecke ist ein kleines Café. Er bestellt einen Eiskaffee und liest eine Zeitung.

(80 Wörter)

## Kapitel 7: Grammatische Endungen und Reduktionsvokale

87. Lösung: – (keines)
88. 2. Hier musst du nach **rechts** **fahren**.  
3. Der Autor **schreibt** einen **Roman**.  
4. Die Mutter **brät** das Fleisch. 5. Im Sommer machen die Schüler **Abitur**.  
6. Der **rote** **Rock** steht dir gut. 7. Der **dritte** Oktober ist ein **Feiertag**. 8. Wir machen im Juli **Urlaub**. 9. Wir **treffen** uns um vier Uhr. 10. Die **Tür** ist auf,

kommen Sie her**ein**! **11.** Ein Bekannter von mir heißt **Rainer**. **12.** Zum **B**raten gibt es **R**otkohl.

- 89.** 1. (die) Tr**ä**ume; **2.** (die) Sp**i**ele;  
**3.** (der) Fahr**er**; **4.** lieb**e**r (Mensch);  
**5.** (der) Sieg**e**r; **6.** (der) Tr**ä**umer;  
**7.** nett**e** (Frau); **8.** nett**e**r (Mann);  
**9.** (die) Lieb**e**; **10.** (der) Sp**i**eler;  
**11.** (der) Pol**e**; **12.** (ein) Deuts**ch**er
- 90.** **2.** Autor**in**; **3.** Pr**ä**sident**en**;  
**4.** Tschech**in**; **5.** Doktore**n**;  
**6.** Student**en**; **7.** Kolleg**e**n; **8.** Tourist**in**;  
**9.** Direktori**n**; **10.** Journalist**en**;  
**11.** Kund**e**n; **12.** D**än**in
- 91.** **2.** der Fahr**er**, die Fahr**er**in;  
**3.** der Verk**ä**ufer, die Verk**ä**uferin;  
**4.** der Kell**ner**, die Kell**ner**in;  
**5.** der K**ün**stler, die K**ün**stlerin;  
**6.** der Techn**ik**er, die Techn**ik**erin;  
**7.** der Lehr**er**, die Lehr**er**in
- 92.** **3.** ein Schw**e**izer, eine Schw**e**izerin;  
**4.** ein Russ**e**, eine Russ**in**; **5.** ein Span**i**er, eine Span**i**erin;  
**6.** ein Tür**ke**, eine Tür**kin**; **7.** ein Ch**in**ese, eine Ch**in**esin;  
**8.** ein Pol**e**, eine Pol**in**
- 93.** **1.** Bruder, Liter, Bier; **2.** Kell**ner**, bar;  
**3.** sich**e**r, wied**e**r, leid**e**r; **4.** Sommer, Lena, Wett**e**r, imm**e**r, Yoga;  
**5.** Bewer**ber**, war, Musik**er**, Hannover;  
**6.** Thema; **7.** Uns**e**r, Babysitt**e**r, bess**e**r;  
**8.** Sofa; **9.** Amerikan**e**r, Europa, aber, teur**e**r; **10.** Vater, Mitarb**e**iter, Sp**ar**kasse
- 94.** **2.** die kal**t**e Milch – kal**t**e Milch;  
**3.** das frisch**e** Gemüse – frisch**e**s Gemüse; **4.** die heiß**e** Suppe – heiß**e** Suppe;  
**5.** der hart**e** Käse – hart**e**r Käse; **6.** der franz**ö**sische Wein – franz**ö**sisch**e**r Wein
- 95.** **2.** groß**e**r; **3.** ruh**i**ger; **4.** Kle**i**n**e**;  
**5.** zentr**al**er; **6.** bequ**e**mer; **7.** G**ün**st**i**ge;  
**8.** eig**e**ner; **9.** Groß**e**r; **10.** ruh**i**ger
- 96.** **1.** Fuß**ball**sp**i**eler; **2.** Bekant**t**er, Fuß**ball**sp**i**ele;  
**3.** blau**e**r, Abfalle**i**mer; **4.** Groß**e**r, Hung**e**r; **5.** Angestell**t**e, Krank**e**npfleg**e**r; **6.** Fre**i**er, alle;

**7.** schnell**e**, Hilf**e**; **8.** neu**e**r, Comput**e**r, teur**e**r; **9.** schön**e**, fre**i**e, Tag**e**

- 97.** **1.** verd**i**enen; **2.** Erin**ner**st, Ver**ab**re-  
 dung; **3.** verb**o**ten, Ver**an**staltung;  
**4.** verg**e**ssen, er**kl**ären; **5.** Erw**ach**sene,  
 Erm**ä**ßigung; **6.** vor**st**ellen, Vor**sch**lag;  
**7.** Ver**ei**n, Ver**ei**nbarung; **8.** ver**rei**sen,  
 verg**l**eiche; **9.** zer**st**ört; **10.** er**l**aubte;  
 vor**g**estern

## 98. Gesunde Ernährung

Viele Menschen ernähren sich in der heutigen Zeit falsch. In den großen Supermärkten findet man zahlreiche praktische Fertigprodukte. Diese enthalten aber oft viel Zucker. Achten Sie bei Lebensmitteln auf möglichst wenige und natürliche Zutaten. Kaufen Sie am besten jeden Tag frisches Obst und Gemüse. Wenn Sie sich für regionale Produkte entscheiden, schützen Sie außerdem das Klima. Verzichten Sie öfter auf Süßigkeiten und essen Sie immer in Ruhe und ohne Stress. Vergessen Sie auch nicht, viel Wasser zu trinken; das gilt vor allem bei starker körperlicher Anstrengung. So bleiben Sie bei guter Gesundheit.

(94 Wörter)

## Kapitel 8: Auslautverhärtung ([g] > [k], [b] > [p], [d] > [t])

	sth.	stl.	sth.	stl.
1.		X	8.	X
2.	X		9.	X
3.		X	10.	X
4.	X		11.	X
5.	X		12.	X
6.	X		13.	X
7.		X	14.	X